

Wehrmacht entlassen werden, die lohngestaltenden Vorschriften zu beachten, die allgemein im Bereich der Wirtschaft und des öffentlichen Dienstes gelten. Der Generalbevollmächtigte hat die Arbeitseinsatzbehörden gebeten, bei Bearbeitung von Anträgen der Betriebsführer auf Erhöhung der Entgelte von wehrdienstentlassenen Gefolgschaftsmitgliedern diese Grundsätze zu beachten.

Arbeitsbuch luftschuttsicher aufbewahren

Nach den Bestimmungen der Verordnung über das Arbeitsbuch hat der Unternehmer das Arbeitsbuch sorgfältig aufzubewahren. Diese Aufbewahrungspflicht erfordert eine solche Verwahrung, bei der es möglich ist, jederzeit das Arbeitsbuch sofort herbeizuziehen, insbesondere auch zur umgehenden Rückgabe bei Beendigung der Beschäftigung. Wie der Generalbevollmächtigte für den Arbeitseinsatz (GBA.) mit Erlaß hierzu feststellt, müssen die Unternehmer in luftgefährdeten Gebieten die Arbeitsbücher zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen so luftschuttsicher wie möglich aufbewahren. Dazu gehört, daß sie die Arbeitsbücher soweit wie möglich nach weniger luftbedrohten Orten in Sicherheit bringen und dort verwahren. Die Erfüllung der Arbeitsbuchpflichten des Betriebsführers dürfe aber bei einer solchen Verwahrung nicht in Frage gestellt werden; insbesondere müßten die Arbeitsbücher in angemessener Frist herbeigeschafft werden können. Dagegen sei eine Aushändigung des Arbeitsbuches an den Arbeitsbuchinhaber selbst zum Zwecke der Aufbewahrung während der Dauer der Beschäftigung unzulässig. Die nur für die Reichshauptstadt Berlin aus bestimmten Gründen ausnahmsweise zugelassene Sonderregelung werde hiervon nicht berührt.

Notdienst und Luftschutzdienst im Arbeitsbuch

Personen, die zum langfristigen Notdienst oder auf Grund des Luftschutzrechts hauptberuflich zum Luftschutzdienst herangezogen werden, sind für diese Tätigkeit nicht arbeitsbuchpflichtig, weil sie in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehen. Infolgedessen dürfen die Dienstleistungsempfänger eine solche Beschäftigung auch nicht im Arbeitsbuch von Arbeitsbuchinhabern eintragen. Um die hierdurch entstehenden Lücken des Arbeitsbuches im Berufsbild von Arbeitsbuchinhabern zu schließen, tragen nach einem Erlaß des Generalbevollmächtigten für den Arbeitseinsatz die Arbeitsämter auf Antrag des Arbeitsbuchinhabers die genannten Dienstleistungen im Arbeitsbuch auf Grund von vorgelegten Beschäftigungsbescheinigungen des Dienstleistungsempfängers ein. Die Dienstleistungen werden im Arbeitsbuch sowie auf der Rückseite der Arbeitsbuchkarte im Anschluß an das zuletzt eingetragene Beschäftigungsverhältnis wie eine arbeitsbuchpflichtige Beschäftigung vermerkt. Die Art der Beschäftigung soll dabei genau angegeben werden, beispielsweise Funkerin, Fernschreiberin, Telefonistin, Helferin im Luftschutzwarndienst, im Flugmeldedienst usw.

Akademische Nachrichten

Personalnachrichten (Todesfälle, Ernennungen, Berufungen, Auszeichnungen)

- Berlin:** Zu Dozenten wurden ernannt Dr. med. habil. Gerhard Habelmann und Dr. med. habil. Horst Hellauer. — Die Goethe-Medaille für Kunst u. Wissenschaft wurde verliehen an Prof. Dr. jur. Eduard Kohlrusch.
- Bonn:** Die Goethe-Medaille für Kunst u. Wissenschaft wurde verliehen an Prof. em. Dr. med. Johannes Sobotta.
- Braunschweig:** Prof. Dr. Karl Steinacker, — Prof. Dr. Scheidt, Direktor des Rassenbiologischen Instituts der Universität Göttingen, hat die Genehmigung zu Vorlesungen u. Übungen erhalten. — Dr. phil. Hans Werner Bersch hat sich für das Fach Pharmazeutische Medizin habilitiert.
- Breslau:** Zu a. o. Prof. wurden ernannt die Dozenten Dr. phil. habil. Albert Wellck und Dr. phil. habil. Heinrich Appelt. — Zum Dozenten wurde ernannt Dr. phil. habil. Heinz Brauner.
- Caputh:** Die Goethe-Medaille für Kunst u. Wissenschaft wurde verliehen an den Maler Prof. Paul Herrmann.
- Danzig:** An die Universität berufen und zum a. o. Prof. ernannt wurde der außerplanmäßige Prof. Dr. med. Walter Rauh, Leipzig. — Zu Dozenten wurden ernannt der Oberarzt an der Med. Klinik Dr. med. habil. Hans Werner und Dr. med. Klaus Soehring.
- Dresden:** Zum Honorarprof. wurde ernannt Dr. techn. habil. Walter Bernatzik.
- Emden:** Prof. Hopke Homfeld, Erforscher der kleinen Pflanzen und wenig bekannten Moose, 90jährig †.
- Frankfurt a. M.:** Prof. Dr. med. Heinrich von Mettenheim, ehem. Direktor der Universitäts-Kinderklinik, 77jährig †. — An die Univ. wurde berufen Prof. Dr. Friedrich Wachtsmuth, Marburg/L.
- Freiburg i. Br.:** Prof. Dr. Rudolf Merkel, Senior der Rechts- u. Staatswissenschaftl. Fakultät, †.
- Gießen:** Prof. Dr. med. vet. Dr.-Ing. Paul Luyt.
- Goslar:** Der Forscher (Paläontologie) Kaufmann Erhard Grohmann 63jährig †.
- Hamburg:** Prof. Dr. h. c. Carl Meinhof, Altmeister der Afrikanistik und Mitbegründer der Universität, 87jährig †. — Zum a. o. Prof. wurde ernannt Dr. Herbert Timm.
- Heidelberg:** Zu Dozenten wurden ernannt Dr. med. habil. Gottfried Bonell und Dr. med. habil. Peter Büchmann.
- Jena:** Zum Dozenten wurde ernannt Dr. phil. habil. Walter Hävernck. — Die Goethe-Medaille für Kunst u. Wissenschaft wurde verliehen an den o. Prof. em. Geheimen Rat Dr. ing. e. h. Dr. techn. e. h. Hubert Engels.
- Köln:** Zum Dozenten wurde ernannt der Oberarzt an der Univ.-Augenklinik Dr. med. habil. Matthias Gless.

- Leipzig:** Zu Dozenten wurden ernannt Dr. med. habil. Heinrich Hofmann und Dr. med. habil. Hans-Georg Piper.
- Marburg/Lahn:** Zum Dozenten wurde ernannt Dr. med. habil. Heinrich Böttner.
- München:** Geheimrat Prof. Dr. Joseph Schick 85jährig †. — Zum o. Prof. wurde ernannt Honorarprof. Baurat Dipl.-Ing. Julius Schulte-Frohlinde. — Die Goethe-Medaille für Kunst u. Wissenschaft wurde verliehen an Prof. em. Dr. Theodor Mollison.
- Münster:** Mit der vertretungsweisen Wahrnehmung des freigewordenen Lehrstuhls für Pharmakologie wurde beauftragt o. Prof. Dr. med. et phil. Arnold Loeser, Freiburg i. Br. — Zum Dozenten wurde ernannt der Leiter des Baineologischen Instituts des Staatsbades Salzuflen, Dr. med. habil. Gerhard von der Weth.
- Prag:** Der Dr. phil. habil. Gerhard Gentzen wurde zum Dozenten für das Fach Mathematik ernannt. — Der Dozent Dr.-Ing. habil. Werner Kluge wurde zum o. Prof. an der Deutschen T. H. ernannt unter Übertragung des Lehrstuhls für Technische Physik. — Dr. Leo Truka Edler v. Waldbergen erhielt einen Lehrauftrag für Mechanisches Rechen- und Buchhaltungsverfahren an der Deutschen T. H.
- Rostock:** Der Dr. rer. nat. habil. Günter Timmermann wurde zum Dozenten für das Fach Ornithologie ernannt.
- Straßburg:** Oberfeldarzt Prof. Dr. Boström, Direktor der Psychiatrie-Nervenklinik, 58jährig †. — Zum Dozenten wurde ernannt Dr. phil. habil. Karl Hauck.
- Wien:** Zu Dozenten wurden ernannt Dr. med. habil. Heribert Goll, Dr. agr. habil. Josef Hanusch und 4-Sturmbannführer Dr. med. habil. Franz Niedner. — Mit vertretungsweisen Vorlesungen u. Übungen an der T. H. wurde beauftragt Dr. techn. habil. Jaro Merinsky.
- Würzburg:** Die Goethe-Medaille für Kunst u. Wissenschaft wurde verliehen an Prof. em. Dr. med. Karl Zieher.
- Zürich:** Prof. Dr. Wilhelm von Möllendorf, Direktor des Anatomischen Instituts, 57jährig †.

Personalnachrichten

Am 24. März feiert Herr Paul Spenke, Geschäftsleiter und Prokurist der Firma Georg Bath & Co. in Berlin, seinen fünfundsiebzigsten Geburtstag.

Seinen siebzigsten Geburtstag feierte am 11. Februar (wie wir leider jetzt erfahren) in jugendlicher Frische Herr Willy Steiger, Inhaber des Verlags Aug. Steiger in Moers.

Am 21. März begeht Herr Paul Pferdehämper, Inhaber der gleichnamigen Buch- und Papierhandlung in Dortmund, seinen sechzigsten Geburtstag.

Am 18. März begeht Herr Wehrwirtschaftsführer Dr. Helmut Rauschenbusch, Betriebsführer der Deutschen Zentraldruckerei und Geschäftsführer und Mitinhaber der Firmen Deutsche Verlagsgesellschaft m. b. H. und Rembrandt-Verlag G. m. b. H. in Berlin, seinen fünfzigsten Geburtstag.

Todesfall:

Am 5. März verschied nach kurzer Krankheit im Alter von sechsundsiebzig Jahren Herr Otto Grüttefen, Geschäftsführer und Mitinhaber der Firma A. Martini & Grüttefen G. m. b. H. in Wuppertal-Elberfeld.

Für die Fachbücherei des Buchhändlers

- Autor, Der.** 18 Jg. Nr. 12. Berlin. Aus dem Inhalt: B. Rippenhausen: Die Verfilmung bereits erschienener Werke. — M. Molander: Autor und Bombenterror. — G. Gentz: Verlagsverträge und Papierfrage.
- Brinkman's Cumulative Catalogus van Boeken.** Januar 1944. Leiden: A. W. Sijthoff's Uitgeversmij N. V. 8° 36 S.
- Büchereiblatt, Deutsches.** 6. Jg. H. 1. Leipzig. Aus dem Inhalt: R. Wenz: Der Landschaftsgestalter Josef Ponten. — E. Wezel: Das Weltbild der nordischen Sage. — Fr. Hammer: Der Verlag Georg Westermann. — C. Streubel: Deutsche Literatur- und Kulturpreise.
- Bücherkunde.** 11. Jg. H. 1/2. Bayreuth. Aus dem Inhalt: Fr. Koch: Gotthold Ephraim Lessing. — H. Reinhardt: Das Gedicht im Kriege. — R. Hohlbaum: Die Folgerichtigkeit der Deutschen Geschichte. — Fr. Griese: Von der inneren Ordnung.
- Druckgewerbe, Das Deutsche.** 2. Jg. Nr. 2. Berlin. Aus dem Inhalt: Dr. Wehner: Das Verbot des Mehrfarbendrucks. — K. Bade: Kämpfer oder Manager? Der Verleger als Repräsentant seines Volkes.
- Hanseatische Verlagsanstalt in Hamburg:** Verlagsverzeichnis 1944: Musikalien, 24 S.
- Papier und Bürobedarf.** 39. Jg. Nr. 5/8. Berlin. Aus dem Inhalt: W. Lange: Einheitlich ausgerichtete Geschäftsbücher im Zeichen von Kontenrahmen und Kontenplan. — W. Weigelt: Wenn selbständige Gewerbetreibende dienstverpflichtet werden.
- Papier-Zeitung.** 69. Jg. Nr. 4. Eberswalde. Aus dem Inhalt: E. Frintrup: Aus der Praxis der innerbetrieblichen Werbung. — H. Lüers: Problematisches zum Bucheinband.
- Schmorl & von Seefeld Nachf., Hannover:** Verzeichnisse: Neuerscheinungen der gesamten Medizin und ihrer Grenzgebiete unter Berücksichtigung der ausländischen Literatur. H. 1. 1944. 8°. 12 S. — Neuerscheinungen in monatlicher Übersicht auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaften und der Volkswirtschaft. H. 1. 1944. 8°. 12 S.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schöenberg. — Stellvert. d. Hauptschriftleiters: Georg v. Kommerstädt, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Postschließfach 274/75. — Druck: Braunsdatter, Leipzig C 1, Dresdner Straße 11.

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 11 gültig!